

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	7
<b>I Deutungsansätze</b>	<b>15</b>
<b>Was Menschen nicht können. Eine Theorie des Sinns und des Verstehens für die Zeit der Künstlichen Intelligenzen</b> . . . . .	<b>17</b>
JAN SÖFFNER	
<b>Die Pathologien reiner Rekursivität. Zur Unvertretbarkeit des personalen Subjekts bei der Sinnerzeugung</b> . . . . .	<b>47</b>
FRANZ KASPER KRÖNIG	
<b>Die Kulturtechnik der Verflachung als kreatives Potenzial. Eine Reflexion über die Bedingungen des Digitalen</b> . . . . .	<b>65</b>
SYBILLE KRÄMER	
<b>Die notwendige Verflachung der Welt. Kulturtechniken intergenerationaler Weitergabe</b> . . . . .	<b>87</b>
KAI WORTMANN	
<b>II Ästhetische Fragen</b>	<b>101</b>
<b>KI-Kunst verstehen</b> . . . . .	<b>103</b>
HARRY LEHMANN	
<b>Zwischen Imagination und Realisation. KI als Hilfsmittel im Kunstunterricht?!</b> . . . . .	<b>127</b>
ALEXANDER SCHNEIDER	

<b>Leibliche Dimensionen musikalischer Bildung angesichts künstlicher Intelligenz . . . . .</b>	<b>141</b>
JOHANNA BORCHERT & NORA LEINEN-PETERS	
<b>Musikunterricht im Zeichen künstlicher Intelligenz. Der KI-Würfel als fachdidaktisches Modell . . . . .</b>	<b>159</b>
BENJAMIN HECHT & OLIVER KRÄMER	
<b>Zur Frage der Bildungsrelevanz komponierender KI . . . . .</b>	<b>175</b>
CONSTANZE RORA	
<b>Autor:innen . . . . .</b>	<b>195</b>